

Nouvelles du corps médical

Todesfälle / Décès / Decessi

Jürg Gunti (1939), † 5.11.2009,
Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe,
3960 Sierre

Philippe Secrétan (1920), † 3.11.2009,
Spécialiste en médecine interne et Spécialiste
en gastroentérologie, 1206 Genève

Karl Suter (1921), † 21.11.2009,
Facharzt für Allgemeinmedizin,
8700 Küsnacht ZH

Katy Stern Gander (1921), † 20.6.2009,
Spécialiste en gynécologie et obstétrique,
1807 Blonay

Praxiseröffnung / Nouveaux cabinets médicaux / Nuovi studi medici

SG

Johanna Schönwälder,
Fachärztin für Allgemeinmedizin,
Kronenstrasse 22, 9230 Flawil

VD

Marian Stanila,
Spécialiste en psychiatrie et psychothérapie,
25, rue des Communaux, 1800 Vevey

Ärztegesellschaft des Kantons Bern

Ärztlicher Bezirksverein Bern-Regio

Zur Aufnahme als ordentliche Mitglieder
haben sich angemeldet:

Dr. med. Ursula Schweizer Aeschlimann, Fach-
ärztin für Anästhesiologie, spez. Intensivmedi-
zin FMH, Ärztesgemeinschaft für Anästhesiolo-
gie und Schmerztherapie, Klinik Permanence,
Bümplizstrasse 77, 3018 Bern

Dr. med. Evelyn Di Zio, Fachärztin für Innere
Medizin FMH, Spitalgasse 26, 3011 Bern

Zur Aufnahme als ordentliches Mitglied mit un-
selbständiger Tätigkeit hat sich angemeldet:

Pract. med. Katharina Haas, Fachärztin für Psy-
chiarie und Psychotherapie FMH, Schreiner-
weg 3, 3012 Bern

Einsprachen gegen diese Vorhaben müssen in-
nerhalb 14 Tagen seit dieser Veröffentlichung
schriftlich und begründet dem Präsidenten
des Ärztlichen Bezirksvereins Bern-Regio ein-
gereicht werden. Nach Ablauf der Einsprache-
frist entscheidet der Vorstand über die Auf-
nahme der Gesuche und über die allfälligen
Einsprachen.

Ärztegesellschaft des Kantons Schwyz

Zur Aufnahme in die Ärztegesellschaft des
Kantons Schwyz haben sich angemeldet:

Dr. med. Hans Peter Bruggisser, FMH für Psych-
iatrie, Unterer Planchesweg 23, 2514 Ligerz,
seit 2008 teilzeitlich, ab 2010 vollzeitlich in
der Aeskulap Klinik Brunnen tätig.

Dr. med. Marija Velickovic-Radovanovic, FMH
für Psychiatrie und Psychotherapie, Büelstr. 2,
8863 Buttikon, Praxiseröffnung in der Region
March/Höfe ab 1.1.2010.

Einsprachen gegen diese Aufnahmen richten
Sie schriftlich und innert 20 Tagen an Dr. med.
Hugo Brunner, Dorfstrasse 14, 6417 Sattel.

Preise / Prix

aha!award 2009

Die Preisträger des diesjährigen aha!award sind:

- Ursina Farrer-Schlegel aus Davos für ihr
über 20-jähriges Engagement im Dienste
asthma- und allergiekranker Menschen.
- Jungregisseur Hendrik Maximilian Schmitt
aus Deutschland für sein einfühlsames
Filmporträt einer jungen Frau mit Neuro-
dermitis.
- Dr. med. Dominique Olgiate-Des Gouttes und
Prof. Dr. med. Marcel-André Boillat für das
Konzept und die Erarbeitung der Broschüre
«Wie berät man Lehrlinge mit Allergien
richtig?».

Der aha!award ist eine Initiative des Schwei-
zerischen Zentrums für Allergie, Haut und
Asthma (aha!), welche 2007 begründet wurde.

Ruzicka-Preis

Der diesjährige Ruzicka-Preis geht an Karl
Gademann vom Chemical Synthesis Labora-
tory der ETH Lausanne. Der Professor für Or-
ganische Chemie erhält den mit 10000 Fran-
ken dotierten Nachwuchspreis für seine Ver-
dienste in der Naturstoffchemie. Ihm und
seiner Forschungsgruppe gelang es, mögliche
Wirkstoffe gegen Krebs, Infektions- und Ner-
venkrankheiten zu entwickeln. Der Ruzicka-
Preis ist nach dem Nobelpreisträger Leopold
Ruzicka benannt und wird seit 1957 jährlich
von der ETH Zürich verliehen.

Stiftung Psychosomatik und Sozialmedizin

Schweiz. Akademie für Psychosomatische und Psychosoziale Medizin (SAPPM)

Medical Anthropology Switzerland (MAS)

Die SAPPM und die MAS haben an ihrem Jah-
reskongress im November 2009 den gemein-
sam mit der Stiftung Psychosomatik und So-
zialmedizin gestifteten Posterpreis SAPPM
2009 zum Kongresssthem «Wünsche, Verluste
und Realitäten» verliehen:

- 1. Preis: Dr. Niklaus Egloff, Psychosomati-
sche Abteilung KAIM, Inselspital Bern, für
sein Poster «Cigneme S. – Bilder, wo Worte
fehlen»
- 2. Preis: Dr. Sylvie Schuster et al., Frauen-
klinik, Universitätsspital Basel, für ihr
Poster «Chancengleichheit für Migrantinnen
– Optimierung der peripartalen Ge-
sundheitsversorgung».